

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion SPD & PIRATEN Frau Butt
Fraktion Die Linke Herr Gruber
Fraktion B 90/ DIE GRÜNEN Frau Wahl
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 1057/25; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Kosten Schülerbeförderung - Teil 2; öffentlich

Sehr geehrte Frau Butt, sehr geehrte Frau Wahl, sehr geehrter Herr Gruber, Erfurt,
Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. In welcher Höhe wurden in den Haushaltsjahren 2020-2025 Mittel für die o. g. Erstattung von ÖPNV-Tickets durch die Landeshauptstadt Erfurt ausgezahlt?

Die Ausgaben für das Schüler-/Azubi-Monatsticket der EVAG, bzw. ab 2024 für das Deutschland-Ticket sehen wie folgt aus:

2020: 1.928.280,90 Euro
2021: 1.975.212,40 Euro
2022: 1.767.190,20 Euro
2023: 2.169.345,10 Euro
2024: 2.208.038,00 Euro
2025: 767.746,00 Euro

2. Wie schlüsseln sich diese Gelder auf in Bezug auf die 2km und 3km-Regel?

Schülerinnen und Schüler (SuS) der Klassenstufen 1 bis 4 (2-km-Regelung nach § 4 Abs. 4 ThürSchFG) machen ca. 30 % der Ausgaben aus. SuS der Klassenstufen 5 bis 13 (3-km-Regelung nach § 4 Abs. 4 ThürSchFG) machen ca. 70 % der Ausgaben aus.

3. Wie hoch waren die insgesamt ausgezahlten Erstattungsleistungen für Schüler an berufsbildenden Schulen?

Refinanziert werden die anspruchsberechtigten SuS der Wahlschulformen an der SBBS 3, 4, 5, 6 und 7 sowie des Berufsbildungswerkes „Adolph Kolping“:

2020: 62.345,12 Euro
2021: 74.007,54 Euro

Seite 1 von 2

2022: 51.348,06 Euro
2023: 82.543,55 Euro
2024: 110.388,44 Euro
2025: Refinanzierung erfolgt erst im August und Dezember.

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn